

**Zweijährige Berufsfachschule  
Pflegeassistent**

➤ **Welche Ziele verfolgt die Ausbildung?**

Die Ausbildung soll dazu führen, dass fachlich qualifizierte Assistentinnen und Assistenten in der Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege, Heilerziehungspflege und Familienpflege einsetzbar werden. Eine berufliche Spezialisierung soll erst nach dieser 2-jährigen Basisausbildung erfolgen. Im Vordergrund stehen die beruflichen Handlungsfelder der Betreuung, Pflege und Versorgung von Menschen aller Altersstufen mit gesundheitlichen und sozialen Einschränkungen.

➤ **Welche Erwartungen werden an die Schülerinnen und Schüler gestellt?**

- Freude im Umgang mit Menschen haben, die aufgrund ihrer körperlichen und psychischen Beeinträchtigungen ein eingeschränktes Leben führen.
- Interesse und Verständnis für die zu pflegenden und zu betreuenden Menschen mitbringen und bereit sein, sich vorurteilsfrei deren Problemen und Bedürfnissen zu nähern.
- Ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen wird vorausgesetzt.
- Die Schülerin/der Schüler hat in der Grundeinstellung ein positives Menschenbild.
- Interesse an Verwaltungs- und Dokumentationsaufgaben ist vorhanden.
- Bereitschaft zur Teamarbeit ist ausgeprägt.

Die tägliche Arbeit mit pflegebedürftigen Menschen bedeutet eine starke Belastung für die Schülerin und Schüler. Ebenso prägen Stress und ein hohes Maß an Verantwortung den späteren Berufsalltag. Zuverlässigkeit und großes Verantwortungsbewusstsein für sich und die zu betreuenden Menschen sind unerlässliche Voraussetzung für das berufliche Handeln in der Ausbildung wie im späteren Beruf.

➤ **Was lässt sich mit dem erreichten Berufsabschluss anfangen?**

Als **staatlich geprüfte/r Pflegeassistentin / Pflegeassistent** kann überall dort gearbeitet werden, wo auch Altenpflegehelferinnen/ Altenpflegerhelfer und Helferinnen/ Helfer aus der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie der Heilerziehungspflege ihren Einsatz finden.

Bei entsprechenden Leistungen kann gleichzeitig der Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder der Erweiterte Sekundarabschluss I erreicht werden.

Durch den Erwerb des Berufsabschlusses als **staatlich geprüfte/r Pflegeassistentin/ Pflegeassistent** verbessern sich die Bewerbungschancen für eine weitere Berufsausbildung.

Es besteht die Möglichkeit in die

- dreijährigen Ausbildung der Gesundheits- und Krankenpflege,
- dreijährigen Gesundheits- und Kinderkrankenpflege bzw.
- dreijährigen Berufsfachschule Altenpflege einzusteigen.

➤ **Welche Aufnahmevoraussetzungen müssen erfüllt werden?**

Voraussetzungen für einen Schulplatz in dieser Schulform sind u. a.:

- Hauptschulabschluss
- keine unentschuldigten Fehlzeiten
- gutes Arbeits- und Sozialverhalten
- eine Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz § 43
- Immunschutznachweis
- Erweitertes Führungszeugnis (Belegart OE)

Nähere Informationen werden mit der Zusage für den Schulplatz versendet.

➤ **Welche Stundentafel gibt es für die 2-j. Berufsfachschule - Pflegeassistenten?**

Unterricht	Klasse 1	Klasse 2
<b>Allgemein bildender Unterricht:</b>		
Deutsch/ Kommunikation	2	2
Englisch/ Kommunikation	1	1
Mathematik	1	1
Politik	1	-
Sport	1	-
Religion	1	1
<b>Berufsbezogener Unterricht:</b>		
Arbeits- und Beziehungsprozesse	4	2
Unterstützung des Menschen	7	4
Pflege von Menschen	9	7
Praktische Ausbildung	2 x 5 Wochen Block	2 Tage pro Woche

➤ **Wie wird die praktische Ausbildung gestaltet?**

Während des Bildungsganges wird eine praktische Ausbildung mit einer Dauer von insgesamt 960 Zeitstunden in stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen der Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege, der Heilerziehungspflege oder der Haus- und Familienpflege durchgeführt.

Die Leistungen, die die Schülerinnen und Schüler während der praktischen Ausbildung erbringen, werden von den Lehrkräften beurteilt und in einer Note mit der Fachbezeichnung "Praxis Pflegeassistenten" zusammengefasst.

➤ **Welche Ausbildungskosten entstehen?**

Es entstehen im Laufe der zweijährigen Ausbildung Kosten von ca. 350 Euro für Lernmittel, Materialien, Erste-Hilfe-Kurs, Verpflegungskosten für den hauswirtschaftlichen Unterricht, zwei Seminarfahrten, Besichtigungen usw.

➤ **Wann und wo melde ich mich an?**

Anmeldungen bitte bis zum 01. März jedes Jahres an:

**Max-Eyth-Schule  
Jierweg 20  
27619 Schiffdorf**

Für die Bewerbung sind einzureichen:

Bewerbungsschreiben  
Anmeldeformular  
Kopie des letzten Schulzeugnisses  
Tabellarischer Lebenslauf  
(ggf. Nachweis des Hauptschulabschlusses)

Weitere Informationen erhalten Sie mit der Zusage zum Schulplatz.

[www.mes-schiffdorf.de](http://www.mes-schiffdorf.de) .

Bei Fragen und/oder Beratungsbedarf vereinbaren Sie bitte einen Termin mit unserem Sekretariat (Tel.: 04706 930750).